

Pressemitteilung

Presse: Michaela Gottfried

Verband der Ersatzkassen e. V.

Askanischer Platz 1

10963 Berlin

Tel.: 0 30 / 2 69 31 – 12 00

Fax: 0 30 / 2 69 31 – 29 15

michaela.gottfried@vdek.com

www.vdek.com

✉@vdek_presse

8. Februar 2024

vdek für Demokratie und Vielfalt

vdek-Verbandsvorsitzender Uwe Klemens: Ohne Fachkräfte mit ausländischen Wurzeln würde das Gesundheitswesen zusammenbrechen

Seit einigen Wochen demonstrieren hunderttausende Demokratinnen und Demokraten parteiübergreifend für ein weltoffenes, rechtsstaatliches Deutschland. Der Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek) schließt sich diesen Aufrufen ausdrücklich an. Dazu erklärt Uwe Klemens, ehrenamtlicher Verbandsvorsitzender des vdek und Versichertenvertreter:

„Die gesetzliche Krankenversicherung (GKV) und die soziale Pflegeversicherung (SPV) sind tragende Säulen des Sozialstaates und der demokratischen Grundordnung in Deutschland. Wir als vdek vertreten die Interessen der sechs Ersatzkassen (TK, BARMER, DAK-Gesundheit, KKH, hkk und HEK), die mehr als 28 Millionen Menschen in Deutschland versichern – unabhängig von ihrer Herkunft, Weltanschauung, sexueller Identität, von einer Behinderung oder von Alter und Geschlecht. Unsere Grundprinzipien sind Solidarität, Mitbestimmung und Weltoffenheit. Jeder Mensch, der bei den Ersatzkassen versichert ist, ist Teil dieser Solidargemeinschaft.

Kein Platz für Hetze

Rund 20 Millionen Einwohnerinnen und Einwohner – also etwa jede und jeder Vierte in Deutschland – haben einen Migrationshintergrund. Viele von ihnen leben und arbeiten seit Jahren bzw. Jahrzehnten hier in Deutschland und stützen als Beitragszahlerinnen und Beitragszahler unsere sozialen Sicherungssysteme. Aufgrund der älter werdenden Bevölkerung ist unsere gesamte Gesellschaft, die Wirtschaft, das Gesundheitswesen und die Pflege mehr denn je auf Zuwanderung angewiesen. Schon 2019 war laut Mikrozensus fast jede vierte erwerbstätige Person in den Gesundheits- und Pflegeberufen selbst zugewandert oder hatte zugewanderte Eltern. Bei den Ärztinnen und Ärzten war es sogar mehr als ein Viertel. Ohne unsere

ausländischen Mitbürgerinnen und Mitbürger würde das Gesundheitswesen kollabieren. Der Bedarf an ausländischen Fach- und Pflegekräften wird in den nächsten Jahren weiter ansteigen. Um dringend notwendiges qualifiziertes Personal auch aus dem Ausland zu gewinnen, brauchen wir ein weltoffenes, tolerantes Deutschland.

Ein funktionierendes Gesundheitswesen liegt im Interesse aller Menschen und ist maßgeblich für den Wohlstand in unserem Land. Hetze, Diskriminierung und Ausgrenzung von ausländischen Menschen haben hier nichts zu suchen.“

Der Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek) ist Interessenvertretung und Dienstleistungsunternehmen aller sechs Ersatzkassen, die zusammen mehr als 28 Millionen Menschen in Deutschland versichern:

- Techniker Krankenkasse (TK), X: @TK_Presse
- BARMER, X: @BARMER_Presse
- DAK-Gesundheit, X: @DAKGesundheit
- KKH Kaufmännische Krankenkasse, X: @KKH_Politik
- hkk - Handelskrankenkasse, X: @hkk_Presse
- HEK - Hanseatische Krankenkasse, X: @HEKonline

Der Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek) wurde am 20. Mai 1912 unter dem Namen „Verband kaufmännischer eingeschriebener Hilfskassen (Ersatzkassen)“ in Eisenach gegründet. Bis 2009 firmierte der Verband unter dem Namen „Verband der Angestellten-Krankenkassen e. V.“ (VdAK).

Hauptsitz des Verbandes mit mehr als 300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ist die Bundeshauptstadt Berlin. In den einzelnen Bundesländern sorgen 15 Landesvertretungen in den Landeshauptstädten mit über 400 sowie mehr als 30 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in den Pflegestützpunkten für die regionale Präsenz der Ersatzkassen.